

**Niederschrift über die Sitzung des Kreistages  
am Freitag, dem 23.03.2012, im Sparkassenforum, Freckenhorster  
Straße, Warendorf**

**Beginn: 09:05 Uhr  
Ende: 09:53 Uhr**

	Seite
<b><u>I. Öffentlicher Teil</u></b>	
1. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner	6
2. Wiedereinführung von Altkennzeichen im KFZ- Zulassungsbezirk Kreis Warendorf	<b>215/2012</b> 7
3. Erhöhung des Volumens für die Berechnung der Leistungsorientierten Bezahlung 2011/12	<b>208/2012</b> 9
4. Änderung der Satzung über die Durchführung der Sozialhilfe nach dem SGB XII im Kreis Wa- rendorf	<b>188/2012</b> 10
5. Integration der Regionalen Nahverkehrsgemein- schaft (RNVG) in den Zweckverband Schienen- personennahverkehr Münsterland (ZVM)	<b>146/2011/1</b> 11
6. Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinba- rung zur Übertragung der Aufgaben der Prüfung des Jahresabschlusses 2011 der Stadt Sassen- berg	<b>198/2012</b> 12
7. Antrag der Kreistagsfraktion Die Linke zum Thema: Kreisflüchtlingsberichts	<b>210/2012</b> 13
8. Antrag der Kreistagsfraktion Die Linke zum Thema: Aussetzung der Abschiebung von Roma	<b>211/2012</b> 14

- |            |   |                   |           |
|------------|---|-------------------|-----------|
| <b>9.</b>  | Antrag der Kreistagsfraktion Bündnis 90 / Die Grünen zur Sitzordnung bei Kreistagssitzungen | <b>209/2012</b>   | <b>15</b> |
| <b>10.</b> | Änderung der Richtlinien über die Verleihung von Ehrengaben des Kreises Warendorf           | <b>214/2012</b>   | <b>16</b> |
| <b>11.</b> | Umbesetzung von Ausschüssen und Gremien   | <b>213/2012/2</b> | <b>17</b> |

## **II. Nichtöffentlicher Teil**

- |           |  |                   |           |
|-----------|--|-------------------|-----------|
| <b>1.</b> | Zerlegungsvereinbarung                                       | <b>207/2012/1</b> | <b>19</b> |
| <b>2.</b> | Jährlicher Bericht des Landrates über seine Nebentätigkeiten | <b>216/2012</b>   | <b>20</b> |

## **Anlagen**

- Anlage 1      Schreiben vom 27.03.2012 an das Ministerium für Wirtschaft, Energie, Bauen, Wohnen und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen

**Anwesend:**

<b>Vorsitz</b>
Gericke, Olaf Dr.
<b>Mitglieder des Kreistages</b>
Arnkens-Homann, Dagmar
Bas, Ali
Berkhoff, Henrich
Bing, Norbert
Birkhahn, Astrid
Blömker-Stockmann, Maria
Brockmann, Dagmar
Budde, Heinrich
Bürsmeier-Nauert, Mechtild
Buschkamp, Franz-Josef
Diekhoff, Markus
Drestomark, Bernhard
Dufhues, Hannelore
Eisenhuth, Hans-Heinrich
Festge, Susanne
Gerwing, Theresia
Grüttner-Lütke, Angelika
Gutsche, Guido
Heger, Klaus-Werner
Hein-Kötter, Dorothea
Henschen, Richard
Hild, Karl-Wilhelm
Holz, Günter
Hüttemann, Dorothe
Kaup, Winfried
Kleibolde, Bernhard
Krause, Josef
Kreft, Peter
Lindstedt, Cornelia

Luster-Haggeney, Rudolf  
Marx, Burkhard  
Möllmann, Rolf  
Mors, Annette  
Nahrmann, Rudolf  
Ommen, Detlef  
Ostermann, Norbert  
Pries, Wilhelm  
Remest, Gerda  
Röhl, Philipp  
Samson, Bernhardine  
Schindler, Ron  
Schmedding, Josef  
Schulte, Stephan  
Stakenkötter, Catrin  
Steiner, Hans-Rüdiger  
Stöppel, Gregor  
Strübbe, Robert  
Stumpenhorst, Lothar  
Tegelkämper, Paul  
Thiel, Joachim  
Vöcking, Knud  
Wiemann, Norbert  
Wördemann, Christiane  
Twenhöven-Ruhmann, Annette

**von der Verwaltung**

Börger, Heinz Dr.  
Doerr, Julia  
Funke, Stefan Dr.  
Gnerlich, Friedrich  
Hansen, Peter Dr.  
Kampelmann, Norbert  
Seidel, Sebastian  
Westbomke, Alfons

**Es fehlten entschuldigt:**

<b>Mitglieder des Kreistages</b>
Leismann, Jendrik
Wilinski-Röhr, Gabriela
<b>Gäste</b>
Stritter, Michael

Landrat Dr. Gericke eröffnet um 09:05 Uhr die Sitzung und begrüßt die Mitglieder des Kreistages, die Vertreter der Presse und die anwesenden Bürger.

Landrat Dr. Gericke stellt fest, dass der Kreistag mit Einladung vom 12.03.2012 form- und fristgerecht einberufen worden ist.

Ferner weist er darauf hin, dass eine Ergänzungsvorlage zum TOP I.11 "Umbesetzung von Ausschüssen und Gremien" auf den Tischen ausliege.

Vor Einstieg in die Tagesordnung gratuliert Landrat Dr. Gericke mehreren Mitgliedern des Kreistages und der Verwaltungsleitung im Namen aller Anwesenden nachträglich zum Geburtstag.

**I. Öffentlicher Teil****1. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner**

Auf Nachfragen des Landrates meldet sich Herr Uwe Denkert aus Beckum zu Wort.

Er stellt zunächst die Frage, wieso in der Vorlage verschwiegen werde, dass mittlerweile neun NRW-Städte ihr altes Kennzeichen wieder nutzen dürfen.

Des Weiteren stellt er die Frage, ob die Wiederezulassung des BE-Kennzeichens nicht überbewertet werde, wenn die Ablehnung in der Vorlage mit der Angst vor möglichen Gegnern der Gebietsreform von vor 37 Jahren begründet werde.

Landrat Dr. Gericke antwortet, dass beim Versand der Einladung die angesprochenen Entscheidungen noch nicht vorgelegen hätten. Im Übrigen habe er keine Angst vor den angesprochenen Entwicklungen.

<b>2.</b>	<b>Wiedereinführung von Altkennzeichen im KFZ-Zulassungsbezirk Kreis Warendorf</b>	<b>215/2012</b>
-----------	--	-----------------

Ltd. KRd Dr. Hansen erläutert die Vorlage. Zudem teilt er mit, dass bis zum 16. März 2012 eine Rückmeldung an das Ministerium für Wirtschaft, Energie, Bauen, Wohnen und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen ergehen solle. Die sei jedoch keine Ausschlussfrist und eine Antwort nach Fristende sei zulässig.

Im Folgenden erklärt er, dass im Januar 2012 ein Antrag der Stadt Beckum an den Landrat gestellt worden sei, mit der Bitte das Altkennzeichen BE wieder einzuführen. Zudem führt er an, dass sich 12 der 13 Bürgermeister des Kreises Warendorf wie auch die anderen Münsterlandkreise gegen die Wiedereinführung ausgesprochen hätten.

Herr Hild erklärt die Zustimmung der Fraktion zur Beschlussvorlage unter Berücksichtigung des Votums der Bürgermeister des Kreises.

Frau Arnkens-Homann ist der Ansicht, dass die Entscheidung über die Wiedereinführung in der Verantwortung der Bürger liegen sollte.

Daraufhin stellt Frau Grüttner-Lütke heraus, dass es sich um eine Marketingchance handle, die zugleich auch eine Wirtschaftsförderung darstelle. Zudem führt sie an, dass durch die Wiedereinführung Mehrerträge erzielt werden könnten, auch wenn zunächst Kosten entstünden. Die Selbstbestimmung der Bürger sei in dieser Angelegenheit der Kernwert und hierfür ausschlaggebend. Andere Städte im Kreisgebiet hätten diese Möglichkeit auch genutzt, wenn es sie gegeben hätte.

Im Anschluss übt Herr Bing Kritik an der Stellungnahme des Landkreistages NRW. Sie vermittle den Eindruck, dass die Wiedereinführung von Altkennzeichen zur Verschlechterung der wirtschaftlichen Entwicklung ganzer Landkreise führe und auch die Identität dieser auf dem Spiel stehe. Kein Argument rechtfertige eine Verneinung der Wiedereinführung von Altkennzeichen.

Herr Vöcking sieht in dem WAF-Kfz-Kennzeichen einen hohen Wiedererkennungswert, besonders auch außerhalb der Kreisgrenzen. Die Wiedereinführung des Altkennzeichens BE stellt für ihn zugleich eine Ungleichbehandlung gegenüber den Gemeinden dar, die nicht die Möglichkeit bekommen ihr altes Kfz-Kennzeichen zurückzuerhalten.

Herr Diekhoff erläutert, dass die Entscheidung für die Beibehaltung des einheitlichen WAF-Kennzeichens keine Entscheidung gegen Beckum sei, sondern für Beckum im Sinne der Gemeinschaft.

Daraufhin erklärt Herr Nahrman, dass die Möglichkeit der Wiedereinführung von Altkennzeichen in Gänze eine unglückliche Entscheidung sei und schließt sich der Vorlage an.

**Beschluss:**

Der Kreistag spricht sich für die Beibehaltung des einheitlichen WAF-Kennzeichens für den gesamten Kreis Warendorf aus.

**Abstimmungsergebnis:** mehrheitlich angenommen  
Ja 31 Nein 22 Enthaltung 1



3.	<b>Erhöhung des Volumens für die Berechnung der leistungsorientierten Bezahlung 2011/12</b>	<b>208/2012</b>
----	---	-----------------

**Beschluss:**

Das Volumen für die Leistungsentgelte 2012 der Tarifbeschäftigten und Beamtinnen und Beamten der Kreisverwaltung wird um die vorgeschlagenen Beträge um insgesamt 46.581,38 € erhöht.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen

4.	<b>Änderung der Satzung über die Durchführung der Sozialhilfe nach dem SGB XII im Kreis Warendorf</b>	<b>188/2012</b>
----	---	-----------------

**Beschluss:**

Die als Anlage beigefügte Satzung zur Änderung der Satzung über die Durchführung der Sozialhilfe nach dem SGB XII im Kreis Warendorf vom 22.12.2004, geändert zum 01.01.2007, wird beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen

5.	<b>Integration der Regionalen Nahverkehrsgemeinschaft (RNVG) in den Zweckverband Schienenpersonennahverkehr Münsterland (ZVM)</b>	<b>146/2011/1</b>
----	---	-------------------

**Beschluss:**

1. Die öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Zusammenarbeit zwischen den Kreisen Borken, Coesfeld, Steinfurt und Warendorf auf dem Gebiet des ÖPNV vom 17.08.2006 wird aufgelöst.
2. Der Landrat wird beauftragt, die öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen den Kreisen Borken, Coesfeld und Warendorf und dem Zweckverband SPNV Münsterland auf Grundlage des beigefügten Entwurfs zu unterzeichnen.
3. Die Mitglieder des Kreises Warendorf in der Zwecksverbandsversammlung SPNV Münsterland werden angewiesen, der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zuzustimmen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen

6.	<b>Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zur Übertragung der Aufgaben der Prüfung des Jahresabschlusses 2011 der Stadt Sassenberg</b>	<b>198/2012</b>
----	---	-----------------

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, auf der Grundlage des beigefügten Vereinbarungsentwurfs eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung mit der Stadt Sassenberg abzuschließen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen

<b>7.</b>	<b>Antrag der Kreistagsfraktion Die Linke zum Thema: Kreisflüchtlingsberichts</b>	<b>210/2012</b>
-----------	---	-----------------

Herr Schulte erklärt, dass der Antrag aufrecht gehalten wird.

**Beschluss:**

Auf den beiliegenden Antrag der Kreistagsfraktion Die Linke vom 10.02.2012 wird verwiesen.

**Abstimmungsergebnis:** mehrheitlich abgelehnt  
Ja 2 Nein 48 Enthaltung 4

<b>8.</b>	<b>Antrag der Kreistagsfraktion Die Linke zum Thema: Aussetzung der Abschiebung von Roma</b>	<b>211/2012</b>
-----------	--	-----------------

**Beschluss:**

Auf den beiliegenden Antrag der Kreistagsfraktion Die Linke vom 10.02.2012 sowie die Schreiben vom Ministerium für Inneres und Kommunales des Landes Nordrhein-Westfalen vom 03.02.2011, 29.09.2011, 15.11.2011 und 12.12.2011 wird verwiesen.

**Abstimmungsergebnis:** mehrheitlich abgelehnt  
Ja 2 Nein 46 Enthaltung 6

<b>9.</b>	<b>Antrag der Kreistagsfraktion Bündnis 90 / Die Grünen zur Sitzordnung bei Kreistagssitzungen</b>	<b>209/2012</b>
-----------	--	-----------------

Herr Drestomark erklärt, dass die vorgeschlagene Sitzordnung dem Vorbild aus der Demokratie folge und zu einer Gleichberechtigung bei der Kommunikation miteinander führe. Er führt an, dass die Hufeisenform bereits häufiger beim Kreistag als Sitzordnung gewählt worden sei.

Landrat Dr. Gericke erklärt, die Erhöhung der Verwaltungsleitung diene ausschließlich dem Zweck der optimalen Sitzungsleitung. Weiterhin erläutert er die Problematik einer Änderung der Sitzordnung aus baurechtlicher Sicht.

Herr Diekhoff verweist auf die den Kerninhalt des Antrages und dessen gesamten Veränderungen.

Frau Lindstedt modifiziert den Antrag. Der Antrag beinhaltet nun ausschließlich die Sitzordnung in U-Form zur Verbesserung der Gesprächskultur.

Herr Nahrman und Frau Arnkens-Homann erklären die Bereitschaft, die geänderte Sitzordnung auszuprobieren.

Daraufhin beantragt Herr Möllmann das Ende der Debatte gemäß der Geschäftsordnung unter Abarbeitung der Rednerliste.

Der Landrat stimmt nicht mit, weil es sich um eine Angelegenheit bzgl. des Selbstorganisationsrechts des Kreistages handelt.

**Abstimmungsergebnis:** mehrheitlich angenommen  
Ja: 30      Nein: 22      Enthaltung: 2

Frau Grüttner-Lütke bittet auch um Beachtung der Bürger, welchen mit der derzeitigen Sitzordnung der Rücken zugekehrt werde.

Sodann wird über den modifizierten Antrag abgestimmt, wobei der Landrat nicht mit stimmt, weil es sich um eine Angelegenheit bzgl. des Selbstorganisationsrechts des Kreistages handelt.

### **Beschluss:**

Auf den beiliegenden Antrag der Kreistagsfraktion Bündis 90 / Die Grünen vom 05.12.2011 wird verwiesen.

**Abstimmungsergebnis:**      mehrheitlich abgelehnt  
Ja 32    Nein 22    Enthaltung 0

10.	<b>Änderung der Richtlinien über die Verleihung von Ehrengaben des Kreises Warendorf</b>	<b>214/2012</b>
-----	--	-----------------

**Beschluss:**

Den als Anlage beiliegenden "Richtlinien über die Verleihung von Ehrengaben des Kreises Warendorf" wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen



**11. Umbesetzung von Ausschüssen und Gremien****213/2012/2****Beschluss:****I. CDU-Kreistagsfraktion****Umbesetzung eines Gremiums:****Aufsichtsrat der Abfallwirtschaftsgesellschaft**

<b>ordentliches Mitglied</b>	<b>stellv. Mitglied</b>
Herr Karl-Wilhelm Hild	<b>neu: Frau Dorothe Hüttemann</b> alt: Herr Heinrich Budde
Herr Paul Tegelkämper	<b>neu: Herr Josef Schmedding</b> alt: Herr Karl-Wilhelm Hild

**II. FDP-Kreistagsfraktion****Umbesetzung von Ausschüssen:**

Herr Markus Westbrock (S.B.) wird für Herrn Herbert Dominitzki (S.B.) als Mitglied in den **Ausschuss für Schule, Kultur und Sport** entsandt.

Herr Albert Fleiter (S.B.) wird für Herrn Thorsten Schöler (S.B.) als stellvertretendes Mitglied in den **Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Planung** entsandt.

Herr Albert Fleiter (S.B.) wird für Herrn André Haverkamp (S.B.) als stellvertretendes Mitglied in den **Bauausschuss** entsandt.

Herr Markus Westbrock (S.B.) wird für Herrn Thorsten Schöler (S.B.) als stellvertretendes Mitglied in den **Finanzausschuss** entsandt.

**III. Kreistagsfraktion Die Linke****Umbesetzung von Ausschüssen:**

Frau Sandra Riveiro Vega (S.B.) wird für Herrn Nils Hagemann (S.B.) als Mitglied in den **Bauausschuss** entsandt.

Aufgrund der Mandatsniederlegung von Herrn Nils Hagemann (S.B.) wird im **Rechnungsprüfungsausschuss** die Stellvertretung von Herrn Stephan Schulte nur noch durch Herrn Knud Vöcking wahrgenommen.

#### **IV. SPD-Kreistagsfraktion**

Aufgrund der Mandatsniederlegung von Frau Yasemin Starke (S.B.) wird Herr Jochen Feichtinger (S.B.) als Mitglied in den **Ausschuss Arbeit, Soziales und Gesundheit** entsandt. Die Stellvertretung erfolgt innerhalb der SPD-Fraktion nach Alphabet.

Frau Catharina Latka (S.B.) wird für Herrn Jochen Feichtinger (S.B.) als Mitglied in den **Ausschuss Wirtschaft, Umwelt und Planung** entsandt.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen

Mit einem Dank an die Anwesenden schließt Landrat Dr. Gericke um 09:53 Uhr die Sitzung.

Dr. Olaf Gericke  
Landrat

Dr. Heinz Börger  
Schriftführer